

Presse- Information

Robustes Massivholz trifft auf starkes Metall:

Gelungener Materialmix bei Designmöbeln aus der Natur

Herford/Waldkirchen. Ein Mix aus unterschiedlichen Materialien findet sich überall in der Möbelindustrie wieder. Besonders clevere Kombinationen gelingen bei massiven Möbeln mit dem natürlichen Werkstoff Holz. „Die Materialien werden so kombiniert, dass ihre jeweiligen Vorzüge optimal zum Tragen kommen. Den Schwerpunkt bildet dabei der seit Jahrtausenden bewährte Werkstoff aus dem Wald“, erklärt Andreas Ruf, Geschäftsführer der Initiative Pro Massivholz (IPM). Die Entwicklung vom bewährten Rohstoff über einen innovativen Materialmix hin zu modernen Designmöbeln zeigt das IPM-Mitgliedsunternehmen Wimmer Wohnkollektionen aus dem niederbayerischen Waldkirchen.

Sie ist ungebrochen hoch: Die Nachfrage nach organischen Formen und möglichst natürlich anmutenden Möbeloberflächen mit Ästen, Verwachsungen und weiteren holztypischen Strukturmerkmalen. Ganz anders zeigen sich dagegen Metalloberflächen. „Bei Metallen entsteht im Herstellungsprozess eine durchgehend homogene Struktur, die einen absoluten Kontrast zu Massivholz darstellt. Diesen optischen Kontrast aus zwei Werkstoffen, die beide sehr robust und widerstandsfähig sind, wollen wir attraktiv in Szene setzen“, erklärt Gerhard Wimmer, Geschäftsführer von Wimmer Wohnkollektionen.

Gelungen ist diese Symbiose aus natürlich gewachsenem Massivholz und starkem Metall bei der Kollektion „Linja“. Obwohl beide Materialien massiv sind, wirken die Möbel elegant und ganz so, als würden sie schweben. „Im Zentrum unserer Überlegungen für Linja standen ein durchdachtes Design, eine präzise Verarbeitung sowie

hochwertige Materialien. Herausgekommen ist eine Kollektion, die ein harmonisches Gesamtbild in der Wohnung erzeugt, aber auch durch ihre Einzelkomponenten Eindruck macht“, so Wimmer. Die Kollektion umfasst Esstische, Stühle, Bänke und Beimöbel für eine individuelle Einrichtung des Essbereichs. Denn von Natur aus ist jeder Baum ein Unikat, und ebenso einzigartig ist auch jedes Möbelstück aus Massivholz.

„Entwürfe fangen oft mit einfachen Linien auf einem weißen Blatt Papier an. Bei der Entwicklung von Linja gehört dieser Ansatz zur Geschichte und zur Kernaussage der Kollektion dazu. Denn gerade in der Formensprache findet sich die leichte, geradezu schwebende Anmutung der Möbel wieder“, sagt Wimmer. Da die Möbel auf das Wesentliche reduziert sind, wecken sie Interesse beim Betrachter. Wer sie genauer in Augenschein nimmt, entdeckt die hochwertige Verarbeitung von Holz und Metall. „In unserer Planung und Produktion verbinden wir Handwerk, Technik und Design mit modernster, industrieller Fertigung. So entstehen authentische und langlebige Massivholzmöbel, die zu 100 Prozent natürlich und individuell sind. Die Kombination mit weiteren Werkstoffen wie Metall macht die Möbel umso attraktiver“, schließt Wimmer.

IPM/RS

Bild 1: Tisch, Stühle und Beimöbel machen das Esszimmer zum stilvollen Mittelpunkt der Wohnung. Foto: IPM/Wimmer Wohnkollektionen

Bild 2: Das Design-Konzept von „Linja“ setzt auf eine reduzierte Struktur. Foto: IPM/Wimmer Wohnkollektionen

Bild 3: Obwohl die verwendeten Materialien massiv sind, wirken die Möbel, als würden sie schweben. Foto: IPM/Wimmer Wohnkollektionen

Mehr Informationen über Massivholzmöbel gibt es unter www.pro-massivholz.de.

27. Mai 2021